

Übungsblatt 1

Aufgabe 1.1: Man bestimme allgemeine Lösungen $u = u(x, y)$ der folgenden partiellen Differentialgleichungen:

a) $\frac{\partial u}{\partial x} = 1$, b) $\frac{\partial^2 u}{\partial y^2} = 1$, c) $\frac{\partial^2 u}{\partial x \partial y} = 1$, d) $3\frac{\partial u}{\partial y} + \frac{\partial^2 u}{\partial x \partial y} = 0$.

Aufgabe 1.2: Man untersuche, ob folgende partielle Differentialgleichungen semilinear, quasilinear oder voll nichtlinear sind und bestimme ihre Ordnung:

- a) Nichtlineare Poissongleichung: $-\Delta u = f(u)$,
- b) p -Laplace-Gleichung: $\operatorname{div}(|\nabla u|^{p-2}\nabla u) = 0$ für $p \in (1, \infty)$,
- c) Navier-Stokes System:

$$u_t + u \cdot \nabla u - \nu \Delta u = -\nabla p, \quad \operatorname{div} u = 0,$$

wobei $u = (u_1, u_2, u_3)$ ein Geschwindigkeitsfeld und p ein skalares Druckfeld bezeichnet, ν ist eine Materialkonstante.

Aufgabe 1.3: Trennung der Variablen. Betrachtet werden die folgenden partiellen Differentialgleichungen:

(i) $u_{tt} - a^2 u_{xx} = 0$, (ii) $u_{tt} + u_{xx} = 0$, (iii) $u_t = u_{xx}$.

- a) Für die obigen partiellen Differentialgleichungen konstruiere man Lösungen durch Trennung der Variablen, d.h. sie haben die Form $u(t, x) = T(t)X(x)$ für reellwertige, zweifach differenzierbare Funktionen T, X . (Hinweis: Nach Einsetzen des Lösungsansatzes in die PDGln trenne man die Variablen auf den beiden Seiten des Gleichheitszeichens und argumentiere, dass beide Seiten konstant sein müssen.)
- b) Für die Wärmeleitungsgleichung (iii) bestimme man alle Lösungen von a), die zusätzlich $X(0) = X(1) = 0$ erfüllen. Damit konstruiere man eine Lösung von (iii), die folgende Rand- und Anfangsbedingungen erfüllt:

$$u(t, 0) = u(t, 1) = 0, \quad u(0, x) = 33.3 \sin(15\pi x).$$

- c) Für die Wellengleichung (i) bestimme man all Lösungen von (a), die zusätzlich $X(0) = X(l) = 0$ bei gegebenem $l > 0$ erfüllen. Man zeige, dass für alle diese Lösungen $u(t + \frac{2nl}{a}, x) = u(t, x)$ mit $n \in \mathbb{Z}$ gilt.

(bitte wenden)

Aufgabe 1.4 (schriftlich): Eindimensionale Wellengleichung.

- a) Mithilfe der Koordinatentransformation $\xi_1 = x - at$, $\xi_2 = x + at$ bestimme man Lösungen $u = u(t, x)$ der im Raum eindimensionalen Wellengleichung:

$$u_{tt} - a^2 u_{xx} = 0. \quad (1)$$

Lösungen u beschreiben die Auslenkung einer unendlich langen Saite.

- b) Unter welchen Bedingungen ist $u(t, x) := f(x+at) + g(x-at)$ eine allgemeine Lösung von (1)? Man bestimme die Funktionen f, g so, dass die Anfangsbedingungen

$$u(0, x) = u_0(x), \quad u_t(0, x) = u_1(x) \quad (2)$$

erfüllt sind. Die Lösungsdarstellung bezeichnet man als Formel von d'Alembert.

- c) Gezupfte Saite: Für die Anfangsauslenkung

$$u_0(x) := \begin{cases} 2 - 2|x| & \text{für } |x| \leq 1, \\ 0 & \text{für } |x| > 1 \end{cases}$$

und die Anfangsgeschwindigkeit $u_1(x) = 0$ stelle man die Auslenkung $u(t, x)$ zu den Zeitpunkten $t = 0$, $t = 1/2$, $t = 1$ und $t = 3/2$ für zwei verschiedene Geschwindigkeiten graphisch dar.

Erste Übungsstunde: Montag, 16. April 2012, 11-13 Uhr, Raum RUD25, 4.007.

Aufgabe 1.4 ist in der Übung am 16.04.2012 in Zweiergruppen schriftlich abzugeben und wird in der darauffolgenden Woche besprochen.